

	<b>Fremdfirmenordnung</b>	Seite <b>1</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz

# Fremdfirmenordnung der Bayreuther Festspiele GmbH

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite <b>2</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<h2>Inhaltsverzeichnis</h2>		

1. Geltungsbereich .....	3
2. Allgemeines .....	3
3. Verantwortungsbereiche.....	3
4. Verhalten bei Unfällen, Bränden und Alarm .....	7
5. Notruf / Rufnummern .....	8
6. Besondere Sicherheits- und Ordnungsvorschriften .....	8
7. Innerbetrieblicher Verkehr .....	11
8. Einsatz von Gefahrstoffen.....	11
9. Anlagen .....	12

*Nutzungshinweis:*

*Anhand der vom Auftraggeber erarbeiteten Checkliste für die Unterweisung von Fremdfirmen auf dem Betriebsgelände der Bayreuther Festspiele GmbH, wird vor Beginn der beauftragten Arbeiten eine Gefährdungsbeurteilung für die betreffenden Tätigkeitsbereiche erstellt. Anhand dieser führt ein Mitarbeiter der Bayreuther Festspiele GmbH mit dem Verantwortlichen der Fremdfirma vor Ort die Unterweisung in die Fremdfirmenordnung mit den dazu notwendigen Dokumenten und Anlagen durch. Dabei wird im Besonderen auf die in der Gefährdungsbeurteilung festgestellten Gefahren und Schutzmaßnahmen bei den durchzuführenden Arbeitsschritten eingegangen. Nach Beendigung der Unterweisung sind dem Auftraggeber alle notwendigen Erklärungen und Protokolle ausgefüllt und signiert auszuhändigen.*

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite <b>3</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
Geltungsbereich, Allgemeines, Verantwortungsbereiche		

## 1. Geltungsbereich

Beim Betreten des Betriebsgeländes sowie bei der Durchführung ihrer Leistung sind sie u.U. besonderen ihnen nicht bekannten Gefährdungen ausgesetzt. Zu ihrer und unserer Sicherheit gilt diese Fremdfirmenordnung für alle Personen, die nicht Beschäftigte der Bayreuther Festspiele GmbH sind. Diese Ordnung ist während des Aufenthaltes auf dem gesamten Betriebsgelände einzuhalten. Zuwiderhandlungen können zu einem Verweis führen.

## 2. Allgemeines

Die vorliegende Fremdfirmenordnung ist wesentlicher Bestandteil von allen Werk- und Dienstleistungsverträgen, die zwischen den Bayreuther Festspielen und jedem Auftragnehmer (im Weiteren auch AN oder Fremdfirma genannt) geschlossen werden, soweit diese die Liegenschaften der Bayreuther Festspiele GmbH betreten.

Die Regelungen dieser Fremdfirmenordnung sind vom AN, seinen Mitarbeitern sowie durch den AN beauftragte Subunternehmern, unbedingt zu befolgen.

Sie dienen der Gewährleistung der Arbeits-, Betriebs- und Anlagensicherheit auf dem Gelände der Bayreuther Festspiele GmbH sowie der Umsetzung gesetzlicher Forderungen.

Verstöße gegen diese Regelung bzw. vertragliche Vereinbarungen können zur Beendigung des Vertragsverhältnisses sowie Minderungen der vereinbarten Leistung und Vergütungen durch die Bayreuther Festspiele GmbH führen.

## 3. Verantwortungsbereiche

### 3.1. Verantwortung des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer übernimmt die volle Verantwortung dafür, dass bei der Ausführung seiner Leistungen alle gesetzlichen, behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, so wie die betriebspezifischen Vorschriften der Bayreuther Festspiele GmbH eingehalten werden. Vor Auftragsausführung hat sich der Auftragnehmer zu informieren, wer als auftragsverantwortliche Personen (Ansprechperson) der Bayreuther Festspiele GmbH bestellt ist.

### 3.2. Einweisung in die betriebspezifischen Gegebenheiten der Bayreuther Festspiele GmbH

Für die Durchführung der beauftragten Leistung wird Ihnen als Ansprechperson eine auftragsverantwortliche Person (AV) der Bayreuther Festspiele GmbH bekannt gegeben (s. Anl. 3.1 und 3.2). Diese Person ist dafür zuständig, dass Sie eine ausführliche Einweisung für die betriebspezifischen Gegebenheiten der Bayreuther Festspiele erhalten. Die Einweisung erfolgt an die verantwortliche Ansprechperson (z. B. Vorarbeiter/in bzw. Führungskraft) des AN und wird schriftlich dokumentiert (s. Anl. 4). Ihre verantwortliche Ansprechperson ist wiederum für die gründliche Unterweisung aller durch den Auftragnehmer tätig werdenden Personen auf dem Betriebsgelände der Bayreuther Festspiele GmbH (einschl. Subunternehmen) verantwortlich und muss während der Durchführung des Auftrages vor Ort erreichbar sein. Es darf keine Tätigkeit ohne eine entsprechende zuvor durchgeführte Unterweisung ausgeführt werden.

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite 4 von 20
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
Geltungsbereich, Allgemeines, Verantwortungsbereiche		

### 3.3 Ansprechpersonen für betriebsinterne Vorschriften

- Auftragsverantwortliche Person der Bayreuther Festspiele GmbH (AV)
- Technische Leitung der Bayreuther Festspiele GmbH
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Weisungsfrei)
- Brandschutzbeauftragte/r (Weisungsfrei)

Den Anweisungen und Empfehlungen dieser Personen ist unbedingt Folge zu leisten (Die Anweisungen gelten lediglich nur im Sinne der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes und nicht im Sinne einer Arbeitnehmerüberlassung).

### 3.4 Koordinator/in (Anl. 5)

Sobald Personen der Bayreuther Festspiele GmbH oder eine weitere Fremdfirma in dem Arbeitsbereich des AN tätig werden, muss ein Koordinator bestimmt werden. Dieser kann eine Person der beteiligten Fremdfirmen oder in Personalunion gleichzeitig die auftragsverantwortliche Person der Bayreuther Festspiele GmbH sein. Der Koordinator soll die Arbeiten aufeinander abstimmen, so dass eine gegenseitige Gefährdung ausgeschlossen werden kann. Die Sicherheit und Gesundheit aller Beteiligten darf zu keinem Zeitpunkt beeinträchtigt werden. Die Firmen haben sich gegenseitig über die mit den Arbeiten verbundenen Gefahren zu unterrichten. Die Anweisungen des Koordinators sind daher Folge zu leisten.

### 3.5 Gefährdungsbeurteilung

Gefahren und Risiken sind vor der Ausführung der Arbeiten zu beurteilen. Erforderliche Schutzmaßnahmen sind einzuleiten und auf deren Wirksamkeit zu überprüfen. Die Gefährdungsbeurteilung muss dokumentiert werden (s. Anl. 6.1 und 6.2).

### 3.6 Anmeldung

Melden Sie sich immer vor Arbeitsbeginn an der Pforte West (s. Anl. 1) an und tragen Sie sich in das vorliegende Firmenbuch ein (die Eintragungen werden gemäß Bundesdatenschutzgesetz vertraulich behandelt. Die Bayreuther Festspiele GmbH ist verpflichtet, zwecks Feststellung von Stundennachweisen und zur Rechnungsprüfung, Ihre Eintragungen gemäß HGB zwei Jahre lang aufzubewahren).

### 3.7 Arbeitsumgebung

Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit Ihrer Arbeitsumgebung vertraut und klären Sie für den Notfall, folgende Fragen:

- Wo sind Fluchttüren und Fluchtwege?
- Wo ist der Sammelplatz?
- Wo sind Erste-Hilfe-Einrichtungen (z. B. Verbandskasten, Defibrillator oder Ersthelfende)?
- Wo sind Brandlöscheinrichtungen (z. B. Feuerlöscher oder Hydranten)?
- Wo kann ich einen Alarm absetzen (Einschlagmelder für Brandalarm oder Telefon)?

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite 5 von 20
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
Geltungsbereich, Allgemeines, Verantwortungsbereiche		

### 3.8 Abmeldung

Das Betriebsgelände der Bayreuther Festspiele GmbH muss spätestens um 16.30 Uhr verlassen werden (Ausnahmen sind mit Ihrer auftragsverantwortlichen Person zuvor zu vereinbaren). Vor Verlassen des Dienstgebäudes, müssen Sie sich bei der Pforte West (s. Anl. 1) abmelden (Dieses gilt auch für kurzzeitige Materialfahrten oder für Pausenzeiten, wenn Sie das Gelände verlassen).

### 3.9 Entsorgung

Der Auftragnehmer ist für die Entsorgung seiner benutzten Arbeitsstoffe und deren Verpackungen selbst verantwortlich und hat diese unverzüglich zu entsorgen. Die Nutzung der Entsorgungscontainer der Bayreuther Festspiele GmbH ist ohne Zustimmung der auftragsverantwortlichen Person des Auftraggebers nicht zulässig.

### 3.10 Lagerung

Materialien dürfen nur an Orten gelagert werden, die zuvor mit Ihrer auftragsverantwortlichen Person vereinbart wurden. Flure, Treppenhäuser, Verbindungswege, Flucht- und Rettungswege dürfen nicht für die Lagerung von Materialien benutzt werden (auch nicht für kurze Zeiten). Das Verkeilen oder Feststellen von Türen ist nicht gestattet.

### 3.11. Alkoholische Getränke/ Rauchen

Das Mitbringen und Konsumieren von alkoholischen Getränken oder anderen rauscherzeugenden Substanzen ist auf dem gesamten Gelände des Standortes der Bayreuther Festspiele GmbH und seinen Nebengebäuden verboten. Der Auftragnehmer trägt dafür Sorge, dass seine Erfüllungsgehilfen nicht infolge Alkoholgenusses oder anderer berauschender Mittel sich oder andere bei ihrer Arbeit gefährden. Mitarbeiter, bei denen der Verdacht besteht, dass sie unter dem Einfluss solcher Mittel stehen, werden des Geländes verwiesen.

Das Rauchen ist im ganzen Festspielhaus und seinen Nebengebäuden untersagt.

### 3.12 Geheimhaltungspflicht

Über alle Vorgänge der Bayreuther Festspiele GmbH und ihrer Geschäftspartner ist auch nach Beendigung der Tätigkeit Dritten gegenüber Geheimhaltung zu bewahren.

	<b>Fremdfirmenordnung</b>	Seite <b>6</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Brandschutz, Schäden, Haftung</b>		

### 3.11 Brandschutz

- Unterstützen Sie unsere Bemühungen um den Brandschutz durch umsichtiges Verhalten und Vorsicht bei möglicherweise Brand verursachenden Tätigkeiten.
- Informieren Sie sich bitte vor Aufnahme der Tätigkeit über den Standort von Feuerlöschern, Fluchtwegen und Sammelplätzen im Alarmfall (s. Anl. 1).
- Beachten Sie die Sicherheitssymbole sowie Flucht- und Rettungspläne.



Standort Feuerlöscher



Fluchtweghinweis



Sammelplatz


- Rauch- und Brandschutztüren sind stets geschlossen zu halten.
- Schweiß-, Schneid- und Schleifarbeiten bedürfen einer schriftlichen Genehmigung (Erlaubnisschein für feuergefährliche Arbeiten über Ihre auftragsverantwortliche Person einholen, s. 3.12).
- Druckgasflaschen (Acetylen, Sauerstoff) sind nach Verwendung zu schließen und die Leitungen drucklos zu machen.
- Die Lagerung leichtentzündlicher, entzündlicher und brandfördernder Stoffe über mehr als einen Arbeitstag bedürfen einer Erlaubnis der Technischen Leitung.
- Schalten Sie bitte alle elektrischen Betriebsmittel nach Arbeitsende ab und ziehen Sie den Netzstecker.
- Rauchverbote und der Umgang mit offenem Feuer sind strikt einzuhalten.

### 3.12 Erlaubnisschein für feuergefährliche Arbeiten

Vor dem Beginn von Schweiß- und Schneidarbeiten sowie verwandten Verfahren, ist ein Erlaubnisschein für feuergefährliche Arbeiten über Ihre auftragsverantwortliche Person der Bayreuther Festspiele GmbH einzuholen (s. Anl. 2). Arbeiten, die Rauch- oder Staubemissionen verursachen, gefährden die Gesundheit und sind durch emissionsärmere Arbeitsverfahren zu ersetzen (z. B. Sägen statt Trennen usw.). Sind Rauch- oder Staubemissionen nicht zu vermeiden, so sind Absaugeinrichtungen einzusetzen. Die Räumlichkeiten der Bayreuther Festspiele GmbH sind überwiegend mit aktiven Rauchmeldern ausgestattet. Rauch- oder Staubemissionen können die Rauchmelder auslösen. Eine Raucherkennung wird automatisch und direkt an die örtliche Feuerwehr weitergeleitet. Die Kosten von Fehleinsätzen der Feuerwehr gehen zu Lasten des Verursachenden.

### 3.13 Schäden und Schadensmeldung

Die von Ihnen verursachten Schäden sind unverzüglich Ihrer auftragsverantwortlichen Person der Bayreuther Festspiele GmbH anzuzeigen.

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite <b>7</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
Verhalten bei Unfällen, Bränden und Alarm		

## 4. Verhalten bei Unfällen, Bränden und Alarm

### 4.1 Verhalten bei Unfällen und im Brandfall

Das Verhalten bei Unfällen und im Brandfall ist auf den jeweiligen ausgehangenen Flucht- und Rettungsplänen zu entnehmen.


### Verhalten bei Unfällen

#### Behavior in case of accidents

#### Unfall melden

WER meldet?  
WAS ist passiert?  
WO ist es passiert?  
WIEVIELE Verletzte?  
Warten auf Rückfragen!

112




#### Keep quiet Report accident

Who reports?  
What has happened?  
Where has it happened?  
How many injured persons?  
Wait for further inquiries !

#### Erste Hilfe

Absicherung des Unfallorts  
Versorgen der Verletzten  
Anweisungen beachten



#### First aid

Safeguard the accident site  
Care for the injured persons  
Take notice of instructions

#### Weitere Maßnahmen

Krankenwagen oder  
Feuerwehr einweisen  
Schaulustige entfernen

#### Further measure

Guide the ambulance  
or fire Brigade  
Remove curios onlookers

### Verhalten im Brandfall

#### In case of fire

Ruhe bewahren ! / Keep calm !

#### Brand melden

Brandmelder betätigen  
oder  
Notruf: 112

WER meldet?  
WAS brennt?  
WO brennt es?  
Warten auf Rückfragen!


#### Report the fire

Activate the fire alarm  
or  
Emergency number: 112

What is the exact location ?  
What are the details ?  
Who is reporting ?  
Wait for further questions

#### In Sicherheit bringen

Warne gefährdete Personen  
Gefährdete Personen mitnehmen  
Fenster und Türen schließen  
Rettungsweg folgen  
Aufzug nicht benutzen  
Sammelplatz aufsuchen


#### Go to safety

Warn endangered persons  
Take along helpless people  
Close windows and doors  
Follow signposted escape routes  
Do not use elevator  
Go to the assembly point

#### Löschversuch unternehmen

Gefährden Sie sich nicht selbst  
Feuerlöscher, zur Brandbekämpfung benutzen



#### Extinguish fire

Do not endanger yourself  
Use portable fire extinguishers

### 4.2 Verhalten bei Alarm

- Stellen Sie bei Alarm (Schallzeichen oder Ansage) sofort alle Arbeiten ein und setzen Sie gegebenenfalls noch laufende Betriebsmittel still.
- Sammelstelle (s. Anl. 1) unverzüglich aufsuchen (**hilfebedürftige Personen hierbei gegebenenfalls unterstützen**)!
- Vollständigkeit der Personen feststellen und der auftragsverantwortlichen Person melden!
- Anweisungen der Einsatzkräfte befolgen!



	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite <b>8</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Notruf, Besondere Sicherheits- und Ordnungsvorschriften</b>		

## 5. Notruf / Rufnummern

- Feuerwehr / Rettungsleitstelle 112
- Notrufnummer Technische Leitung 242/344 (0921 - 7878242/- 344)

## 6. Besondere Sicherheits- und Ordnungsvorschriften

### 6.1 Allgemein

- Den Anweisungen Ihres Koordinators bzw. der auftragsverantwortlichen Person der Bayreuther Festspiele GmbH ist grundsätzlich Folge zu leisten.
- Beachten Sie die erstellte Gefährdungsbeurteilung: Informieren Sie sich vor Tätigkeitsbeginn über Brand- und Explosionsgefahren, Kontakt zu Gefahrstoffen, mechanische, elektrische und andere Gefährdungen.

### 6.2 Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Bei Arbeiten auf dem Betriebsgelände der Bayreuther Festspiele GmbH ist die dafür notwendige und einwandfreie persönliche Schutzausrüstung zu benutzen (z. B.: Arbeitssicherheitsschuhe, Schutzkleidung, Handschuhe, Helm, Gehörschutz oder Schutzmasken usw.).
- Die Schutzausrüstung darf keine Defekte aufweisen, muss einsatzbereit und sauber sein.
- Hinweisschilder und Symbole an Maschinen und Geräten sind zu beachten.
- Arbeiten mit Absturzgefahr nur durchführen, wenn entsprechende Absturzsicherungen oder Schutzvorrichtungen vorhanden sind.

### 6.3 Arbeitsmittel

- Verwenden Sie nur Arbeitsmittel, die für die vorgesehene Aufgabe geeignet sind. Es dürfen nur geprüfte Arbeitsmittel eingesetzt werden. Die Prüfungsintervalle sind an der auf dem Arbeitsmittel angebrachten Plakette zu erkennen.
- Die bei der Bayreuther Festspiele GmbH eingesetzten Maschinen, Geräte und Werkzeuge müssen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Bei Maschinen, Geräten, Werkzeugen, elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln sowie überwachungsbedürftiger Anlagen, die einer Sachverständigen- oder Sachkundigenprüfungspflicht unterliegen, verpflichtet sich der Auftragnehmer, die entsprechenden Nachweise, Aufbauanleitungen, Zulassungsbescheide, Erlaubnisse, Prüf- und Kontrollbücher an der Baustelle vorzuhalten.
- Überlässt die Bayreuther Festspiele GmbH dem Auftragnehmer technische Arbeitsmittel zur Benutzung, so muss der Auftragnehmer festgestellte Mängel der Bayreuther Festspiele GmbH umgehend mitteilen. Die Benutzung der technischen Arbeitsmittel ist sofort einzustellen.



	<b>Fremdfirmenordnung</b>	Seite <b>9</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Notruf, Besondere Sicherheits- und Ordnungsvorschriften</b>		

#### 6.4 Gerüste

- Der Auftragnehmer hat die Brauchbarkeit der von ihm eingesetzten Arbeits-, Schutz- und Traggerüste nachzuweisen und die Betriebssicherheit zu überwachen.
- Zulassungsbescheide sowie Aufbau- und Verwendungsanleitungen sind auf der Baustelle vorzuhalten.
- Jeder Benutzer hat den ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen und ihn zu erhalten.
- Veränderungen am Gerüst dürfen nur vom Gerüthersteller vorgenommen werden.
- Das Betreten von Arbeitsgerüsten darf erst nach Freigabe des Gerüstes erfolgen. Gespernte oder nicht freigegebene Gerüste dürfen nicht benutzt werden.
- Die Kennzeichnung muss folgende Angaben enthalten: Arbeitsgerüst nach DIN 4420, Gerüstgruppe mit Nutzgewicht und Name des Gerütherstellers.
- Tätigkeiten auf Gerüsten sind zu vermeiden, wenn gleichzeitig darunter gearbeitet wird. In solchen Fällen ist mit der Bayreuther Festspiele GmbH abzusprechen, in welchem Umfang bzw. wann die Arbeiten weiter geführt werden können.

#### 6.5 Leitern

- Der Auftragnehmer hat die Brauchbarkeit der von ihm eingesetzten Leitern nachzuweisen und die Betriebssicherheit zu überwachen.
- Von Leitern dürfen nur Arbeiten geringen Umfanges, gemäß BGV D36, durchgeführt werden.
- Die zulässigen Arbeitshöhen sind durch den Auftragnehmer einzuhalten.

#### 6.6 Absturzsicherungen

- Wenn eine Absturzgefahr besteht (eine Absturzhöhe von mehr als 1 m vorhanden ist), sind Umwehrungen zum Schutz der Auftragnehmer und unbeteiligter Dritter anzubringen.
- Umwehrungen sind Geländer, feste Abschränkungen, Brüstungen, Abdeckungen oder ähnliche Einrichtungen
- Farbiges Markierungsband ist als Absturzsicherung nicht zulässig.

#### 6.7 Bau und Montagearbeiten

- Arbeiten auf hochgelegenen Arbeitsplätzen sind durch besondere Schutzvorkehrungen, wie Brüstung, Geländer oder durch Benutzung von Sicherheitsgeschirren zu sichern.
- Vor Beginn von Tiefbauarbeiten (Ausschachtungen, Gruben, Kanäle usw.) muss sich die ausführende Firma bei der Bayreuther Festspiele GmbH über die Lage der Strom führenden Kabel, Wasser-, Gasleitungen, etc. informieren.
- Alleinarbeit ist nach Möglichkeit zu vermeiden. Wird infolge eines Not- und Ausnahmefalles doch eine gefährliche Arbeit von einer Person allein durchgeführt, so ist die Überwachung durch geeignete Maßnahmen sicher zu stellen (z.B. durch stündliche Meldung bei dem AV).
- Hebebühnen, Hubsteiger etc. dürfen nur nach Absprache mit der Bayreuther Festspiele GmbH aufgestellt bzw. benutzt werden.
- Nach Beendigung von Arbeiten an Gebäuden, Anlagen oder Maschinen ist die zuständige Stelle der Bayreuther Festspiele GmbH zu informieren.

	<b>Fremdfirmenordnung</b>	Seite <b>10</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Notruf, Besondere Sicherheits- und Ordnungsvorschriften</b>		

### **6.8 Arbeiten an vorhandenen Anlagen/ Elektrische Einrichtungen**

- Öffnen Sie niemals Anlagen oder Anlagenteile, ohne eine entsprechende Freigabe und Absicherung. Vergewissern Sie sich, dass die Anlagen drucklos und entleert sind. Sichern Sie die Anlage gegen das Zuführen der Medien.
- Arbeiten an elektrischen Anlagen sind nur nach Absprache mit den jeweiligen Verantwortlichen und entsprechender Absicherung durchzuführen. Auf die entsprechende Freischaltung ist zu achten. Vergewissern Sie sich, dass die Anlagen spannungsfrei und gegen erneutes Einschalten gesichert sind.
- Sind Arbeiten in der Nähe Strom führender Anlagen oder Einrichtungen durchzuführen, so muss in Rücksprache mit der Bayreuther Festspiele GmbH das Abschalten des Stromes oder das Anbringen eines wirksamen Schutzes veranlasst werden. Sind elektrische Anschlüsse am Firmennetz erforderlich, ist dies über die Bayreuther Festspiele GmbH zu veranlassen
- Arbeiten an Gas- oder Druckleitungen dürfen grundsätzlich nicht ohne Absprache mit der Bayreuther Festspiele GmbH durchgeführt werden.

### **6.9 Wasser gefährdende Stoffe**

- Die Lagerung und der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, wie z.B. Öle, Kraftstoffe, Lösemittel, Farben, usw., sind so durchzuführen, dass keine Gefährdungen von Boden, Grundwasser und Entwässerungssystemen (Kanäle, Sickerschächte) auftreten.

### **6.10 Gefahrgut**

- Gefahrgut ist nach den gültigen Gefahrgutvorschriften zu transportieren.

### **6.11 Lärm**

- Grundsätzlich dürfen nur schallgedämpfte Druckluftkompressoren und Druckluftwerkzeuge eingesetzt werden.
- Arbeiten, bei denen voraussichtlich der Beurteilungspegel von 85 dB(A) überschritten wird, sind der Bayreuther Festspiele GmbH zu melden.
- Bei zu hohen Lärmbelastigungen muss in Rücksprache mit der Bayreuther Festspiele GmbH die für die Arbeiten am besten geeignete Arbeitszeit festgelegt werden.

	<b>Fremdfirmenordnung</b>	Seite <b>11</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Innerbetrieblicher Verkehr, Gefahrstoffe</b>		

## 7. Innerbetrieblicher Verkehr

### 7.1 Kraftfahrzeuge

- Parken Sie ihr Fahrzeug nur in den dafür vorgesehenen und gekennzeichneten Parkstellen.
- Das beabsichtigte Befahren des Betriebsgeländes der Bayreuther Festspiele GmbH ist bei der Anmeldung an der Pforte West (s. Anl. 1) anzuzeigen.
- Das Betriebsgelände dürfen nur Fahrzeuge befahren, die verkehrssicher sind und sich in einem betriebssicheren Zustand befinden.
- Verhalten Sie sich auf allen Verkehrswegen rücksichtsvoll und umsichtig gegenüber anderen Verkehrsteilnehmenden.
- Auf dem gesamten Betriebsgelände gilt die StVO, grundsätzlich darf aber nicht schneller als 30 km/h gefahren werden.
- Beim Führen von Kraftfahrzeugen haben die Beschäftigten ihren Führerschein mitzuführen und auf Verlangen den Betriebsverantwortlichen vorzuweisen.
- Rangierfahrten sowie Be- und Entladevorgänge außerhalb von Parkflächen ist nur mit Zustimmung der auftragsverantwortlichen Person zulässig.
- Das Befahren der Gebäude ist nur mit Zustimmung der auftragsverantwortlichen Person zulässig.
- Ein dauerndes Laufen lassen des Motors ist untersagt.

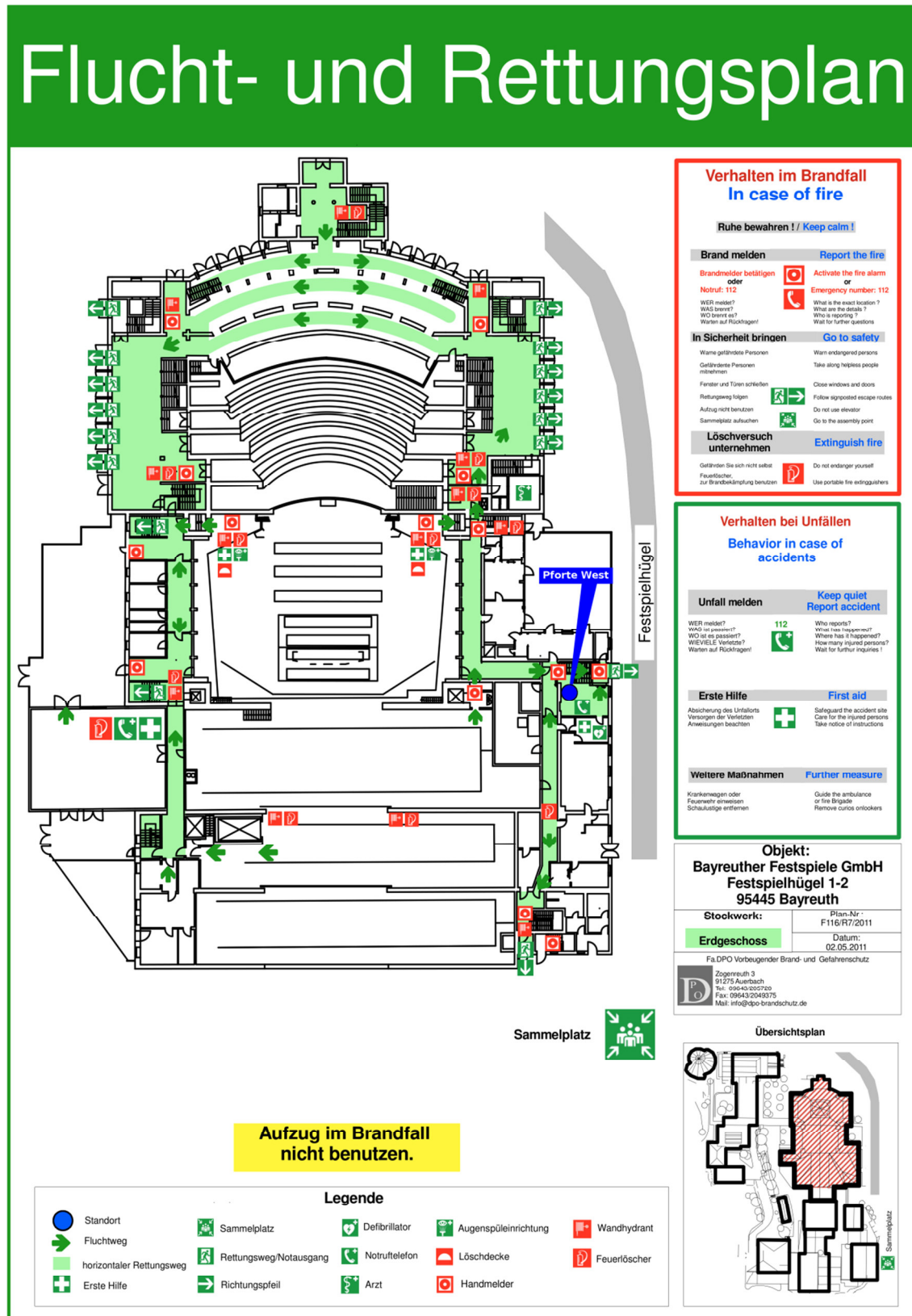
### 7.2 Flurförderzeuge

- Sämtliche Einsätze von Flurförderzeugen sind nur mit Zustimmung der auftragsverantwortlichen Person zulässig der Bayreuther Festspiele GmbH.


## 8. Einsatz von Gefahrstoffen

- Gefahrstoffe dürfen nur unter Einhaltung der Gefahrstoffverordnung eingesetzt werden.
- Das Substitutionsgebot ist anzuwenden.
- Der Einsatz von Gefahrstoffen ist nur zulässig, wenn alle nötigen Schutzvorkehrungen für einen Störfall getroffen worden sind.
- Gefahrstoffe und deren Mengen sind vor Ausführung der Arbeiten der auftragsverantwortlichen Person oder dem Koordinator anzuzeigen.
- Es dürfen nur von der auftragsverantwortlichen Person zuvor genehmigte Gefahrstoffe eingesetzt werden.
- Gefahrstoff-Betriebsanweisungen sind unter Einhaltung aller Schutzmaßnahmen zu beachten und die Sicherheitsdatenblätter sind bereitzuhalten.
- Die erforderliche PSA ist zu benutzen.
- Es sind nur geeignete und gekennzeichnete Behälter zu benutzen.
- Im Arbeitsbereich sind nur Gefahrstoffmengen bereitzustellen, die für den Fortgang der Arbeit erforderlich sind.

## 9. Anlagen



	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite <b>13</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Anlage 2: Feuergefährliche Arbeiten</b>		

 <h2 style="text-align: center;">Erlaubnisschein für Feuerarbeiten (z. B. Schweiß-, Schneid-, Löt-, Auftau-, Trennschleif- und sonstige Feuer-/Heißenarbeiten)</h2>	
<b>Ausführung der Arbeiten</b> (Firma/Abteilung, Name)	
<b>Arbeitsort/-stelle</b> (Gebäude, Raum)	
<b>Arbeitsauftrag</b>	<input type="checkbox"/> Schweißen <input type="checkbox"/> Schneiden <input type="checkbox"/> Löten <input type="checkbox"/> Trennschleifen <input type="checkbox"/> Auftauen <input type="checkbox"/> Sonstige: .....
<b>Art der Arbeiten</b>	
<b>Sicherheitsvorkehrungen vor Beginn der Arbeiten</b>	<input type="checkbox"/> Informieren Sie sich über die nächste Alarmierungsmöglichkeit und die nächsten Feuerlöschgeräte. <b>Notruf 112</b> (von allen Diensttelefonen direkt möglich). <input type="checkbox"/> Soweit möglich Entfernen sämtlicher brennbarer Gegenstände und Stoffe, auch Staubablagerungen, im erforderlichen Umkreis und - soweit erforderlich - auch in anderen Räumen. <input type="checkbox"/> Soweit möglich Abdecken der gefährdeten brennbaren Gegenstände (z.B. Holzbalken, Holzwände und -fußböden, Kunststoffteile usw.) <input type="checkbox"/> Soweit möglich Abdichten von Öffnungen, Fugen und Ritzen und sonstigen Durchlässen mit nichtbrennbaren Stoffen <input type="checkbox"/> Soweit möglich Entfernen von Umkleidungen und Isolierungen <input type="checkbox"/> Soweit möglich Beseitigen der Explosionsgefahr in Behältern und Rohrleitungen <input type="checkbox"/> Bereitstellen einer Brandwache mit Feuerlöschgerät <input type="checkbox"/> .....
<b>Brandwache</b>	<input type="checkbox"/> während der Arbeit (Firma, Name): ..... <input type="checkbox"/> nach Beendigung der Arbeit (Name): ..... Dauer: ..... Std.
<b>Fernmeldeschleifen</b>	Müssen Feuermeldeschleifen abgeschaltet werden? <input type="checkbox"/> Ja (in Absprache mit der Haustechnik/ -262) <input type="checkbox"/> nein
<b>Geplanter Beginn und Ende der Arbeiten</b>	vom: ..... Uhrzeit bis: ..... Uhrzeit
<b>Erlaubnis:</b> (Die Unterschriften müssen vor Arbeitsbeginn eingeholt werden!)	Die aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen sind durchzuführen. Sicherheitsvorschriften sind einzuhalten. Bevollmächtigte der ausführenden Firma: Datum/Unterschrift: <b>X</b> .....  Vertreter/in der Bayreuther Festspiele GmbH: Datum/Unterschrift: ..... i.A. ....
<b>Nach Abschluss der Arbeiten und Kontrollen</b>	Festgestellte Mängel:
<b>Bevollmächtigte der auszuführenden Firma</b>	Datum/Uhrzeit: .....                      Unterschrift: <b>X</b> .....

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite <b>14</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Anlage 3: Fremdfirmenerklärung</b>		

	<h2 style="margin: 0;">Fremdfirmenerklärung</h2>
<b>vom Auftraggeber auszufüllen</b>	
Auftraggebende Stelle:	Bayreuther Festspiele GmbH, Festspielhügel 1-2, 95445 Bayreuth
Auftragsverantwortlicher:	
Koordinator:	
Aufsichtsführender:	
Auftrag (durchzuführende Arbeiten)	
Einsatzort:	
Ausführungszeitraum:	
<b>von Fremdfirma auszufüllen:</b>	
Anschrift der Fremdfirma	Verantwortlicher der Fremdfirma vor Ort
Firma	Name:
PLZ/Ort:	Funktion:
Tel.:	Tel.:
Zuständige Unfallversicherungsträger:	
<p>Von den nachstehenden Punkten haben die Unterzeichnenden Kenntnis genommen und bestätigen mit ihrer Unterschrift deren Einhaltung.</p> <p><b>1. Arbeitsschutzbestimmungen vom aktuellen Redaktionsstand aus dieser Fremdfirmenordnung.</b>  Die Arbeitsschutzbestimmungen werden anerkannt. Die Durchführung der beauftragten Arbeiten erfolgt unter Beachtung der einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, Sicherheitsregeln und Normen.</p> <p><b>2. An-/Abmeldung</b>  Die An-/Abmeldung aller durch den Auftragnehmer tätig werdenden Personen auf dem Betriebsgelände der Bayreuther Festspiele GmbH (einschl. Subunternehmen) erfolgt über die Pforte West mit der Eintragung in das vorliegende Firmenbuch.</p> <p><b>3. Umweltschutz</b>  Für den Umweltschutz gelten die Maßgaben <b>der Kommunen und Länder</b>.</p> <p><b>4. Verwendung von Gefahrstoffen</b>  Die Stoffe sind nur bestimmungsgemäß zu verwenden. Die fachgerechte Entsorgung wird sichergestellt. Vor Einsatz von Gefahrstoffen ist eine Genehmigung bei dem Auftraggeber einzuholen.</p> <p><b>5. Zusammenarbeit</b>  Zur Abstimmung der Arbeiten der Fremdfirma mit den Arbeiten des Auftraggebers oder weiterer Firmen wurde o. g. Beschäftigte zum Koordinator bestellt. Er wird die geplanten Arbeiten koordinieren, um mögliche gegenseitige Gefährdungen zu vermeiden. Der Koordinator hat Weisungsbefugnis gegenüber den Fremdfirmenmitarbeitern, soweit dies für einen sicheren Arbeitsablauf erforderlich ist. Die Fremdfirma ist weiterhin für die Sicherheit seiner Beschäftigten verantwortlich. Sie hat diese auftragsbezogen zu unterweisen. Trifft die Fremdfirma unerwartet auf weitere Firmen, so ist eine Absprache zur Vermeidung von gegenseitigen Gefährdungen zu treffen. Sind Tätigkeiten mit besonderen Gefahren zu erwarten, wird o. g. Aufsichtsführende/r eingesetzt. Setzt die Fremdfirma Subunternehmen ein, so ist sie für diese verantwortlich und zur Weitergabe der Arbeitsschutzbestimmungen verpflichtet. Die Daten der Subunternehmen sind auf der folgenden Seite festzuhalten.</p>	
<span style="color: red; font-size: 24px;">X</span>	<span style="color: red; font-size: 24px;">X</span>
Datum / Unterschrift (Auftragnehmer der Fremdfirma)	Datum / Unterschrift (Verantwortlicher der Fremdfirma vor Ort)

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite 15 von 20
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Anlage 3: Fremdfirmenerklärung (Subunternehmer)</b>		

Anschrift des Subunternehmens 1		Verantwortlicher vor Ort	
Firma:		Name:	
		Funktion:	
Vertreten durch:			
PLZ/Ort:			
Telefon:		Telefon:	

Anschrift des Subunternehmens 2		Verantwortlicher vor Ort	
Firma:		Name:	
		Funktion:	
Vertreten durch:			
PLZ/Ort:			
Telefon:		Telefon:	

Anschrift des Subunternehmens 3		Verantwortlicher vor Ort	
Firma:		Name:	
		Funktion:	
Vertreten durch:			
PLZ/Ort:			
Telefon:		Telefon:	

Anschrift des Subunternehmens 4		Verantwortlicher vor Ort	
Firma:		Name:	
		Funktion:	
Vertreten durch:			
PLZ/Ort:			
Telefon:		Telefon:	

Anschrift des Subunternehmens 5		Verantwortlicher vor Ort	
Firma:		Name:	
		Funktion:	
Vertreten durch:			
PLZ/Ort:			
Telefon:		Telefon:	



	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite <b>16</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Anlage 4: Einweisungsprotokoll</b>		

<b>Fremdfirma:</b>	<b>Eingewiesene/r:</b> (Verantwortlicher vor Ort):	<b>Einweisung durch:</b>
<b>Einsatzort (Arbeitsbereich):</b> Werkstatthof vor Schreinerei		<b>Auftrag (durchzuführende Arbeiten):</b>

Thema der Einweisung	Notizen zum Inhalt:
Betriebliche Organisation	
Arbeitssicherheitsorganisation	
Brandschutz	
Alarmplan, Rettungswege	
Gefahren im Arbeitsbereich	
Gefahrstoffe	
Besondere Gefahren	
Auswirkungen der durchzuführenden Arbeiten auf den laufenden Betrieb	
Rechtsgrundlagen, behördliche Auflagen, betriebliche Richtlinien und Regelungen	
Arbeitsschutzbestimmungen für Fremdfirmen	
Tätigkeiten weiterer Firmen im Arbeitsbereich, ggf. weitere Gefahren	

Übergebene Dokumente:	Besondere Hinweise:
Hausordnung, Muster Rettungs- und Fluchtplan EG	

Durch meine Unterschrift erkläre ich, dass ich in die oben genannten Themen eingewiesen wurde. Den Inhalt der Einweisung habe ich verstanden. Die aufgelisteten Dokumente habe ich erhalten. Ich verpflichte mich, die erhaltenen Informationen an meine mir zugeteilten eigenen Beschäftigten und an die Subunternehmen in einer Unterweisung weiterzugeben.

Eingewiesen:	Einweisung durch:
<div style="color: red; font-size: 2em; margin-bottom: 10px;">X</div> Datum / Uhrzeit / Unterschrift	Datum / Uhrzeit / Unterschrift

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite 17 von 20
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Anlage 5: Bestellung Koordinator</b>		

Hiermit wird Herr / Frau

als Koordinator für

---



---



---



---

bestellt.

Der Koordinator hat die Aufgabe, die Arbeiten der im Betrieb tätig werdenden Beschäftigten von Fremdfirmen mit den Belangen unseres Betriebes abzustimmen, um eine gegenseitige Personen-, Produkt- oder Anlagengefährdung zu vermeiden. Sie arbeiten zu diesem Zweck mit den betroffenen Anlagenbetreibern unseres Betriebes zusammen.

Zu den Aufgaben gehört insbesondere:

- Unterweisung der Beschäftigten von Fremdfirmen über betriebsspezifische Gefahren und zu beachtende Vorschriften sowie den Einsatz erforderlicher Schutzeinrichtungen.
- Regelungen für eine gemeinsame Benutzung von Arbeitsgeräten oder Transporteinrichtungen
- Kontrolle auf Einhaltung vereinbarter Arbeitsbedingungen während der Ausführung
- Abschlusskontrolle / Abnahme bei Arbeitsende

Zur Durchführung der Aufgaben erhält der/die Koordinator/in Weisungsbefugnis gegenüber den Mitarbeiter der Fremdfirmen. Dies befreit die Führungskräfte der Fremdfirmen jedoch nicht von deren Verantwortung für ihre Beschäftigten.

Sofern die Weisungsbefugnis im Einzelfall nicht ausreicht, um gegenseitige Gefährdungen zu vermeiden, ist unverzüglich die zuständige Führungskraft und die Fachkraft für Arbeitssicherheit zu informieren.

Erforderlichenfalls sind bis zur endgültigen Regelung vorläufige Maßnahmen zu treffen.

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
Unternehmen

\_\_\_\_\_  
Verpflichtet

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite <b>18</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Anlage 6.1: Checkliste Auftraggeber und Auftragnehmer</b>		

Tätigkeitsbeschreibung: \_\_\_\_\_ Auftrags-Nr.: \_\_\_\_\_  
 Ausführungsort (Bereich/Abteilung): \_\_\_\_\_ Dauer vom: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Auftraggeber	Auftragnehmer
Name: <u>Bayreuther Festspiele GmbH</u>	Name: _____
Anschrift: <u>Festspielhügel 1-2, 95445 Bayreuth</u>	Anschrift: _____
Koordinator: _____ Tel.: _____	Koordinator: _____ Tel.: _____
Sicherheitsfachkraft: <u>B. Klettner</u> Tel.: <u>0921 – 7878 - 242</u>	Sicherheitsfachkraft: _____ Tel.: _____
Bereichsverantwortlicher: _____ Tel.: _____	Bereichsverantwortlicher: _____ Tel.: _____

## Gefährdungen

	Auftraggeber	Auftragnehmer
1. Arbeiten in Gruben, engen Räumen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Absturz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Elektrische Gefährdungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Quetschung durch bewegte Maschinenteile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Bewegte Transportmittel (Flurförderzeuge, Krane)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Heben oder Transportieren besonderer Güter (scharfkantig, feuerverflüssig...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Gefahrstoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Verbrennungen, Verbrühungen (heiße Oberflächen und Medien)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Brand (Schweißarbeiten...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Explosion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Lärm / Vibration	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Gegenseitige Gefährdungen (überschneidende Arbeitsplätze, mehrere Ebenen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Psychische Belastungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Sonstiges:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____		
_____		

## Maßnahmen:

### 1. Feststellung von Schutzmaßnahmen

---



---



---



---

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite 19 von 20
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Anlage 6.1: Checkliste Auftraggeber und Auftragnehmer</b>		

2. Vor Arbeitsbeginn einzuholende Genehmigungen/Erlaubnisse:

- a.) Brenn- und Schweißgenehmigung ☐ ja ☐ nein  
b.) Fahrerlaubnis, Art: \_\_\_\_\_ ☐ ja ☐ nein  
c.) Freigabe, Art: \_\_\_\_\_ ☐ ja ☐ nein

3. Persönliche Schutzausrüstung:

- a.) Sicherheitsschuhe ☐ ja ☐ nein  
Kategorie: \_\_\_\_\_  
b.) Schutzhelm: ☐ ja ☐ nein  
c.) Schutzhandschuhe: ☐ ja ☐ nein  
Art: \_\_\_\_\_  
d.) Gehörschutz: ☐ ja ☐ nein  
e.) Schutzbrille: ☐ ja ☐ nein  
f.) Atemschutz: ☐ ja ☐ nein  
Art, Filter: \_\_\_\_\_

4. Einweisung/Unterweisung des Verantwortlichen der Fremdfirma

- über Gefährdungen ist erforderlich ☐ ja ☐ nein  
Besondere Verhalten bei Notfällen, Unfällen erforderlich ☐ ja ☐ nein

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

5. Unterweisung der Beschäftigten des Auftraggebers

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

6. Unterweisung der Beschäftigten der Fremdfirma (vor Arbeitsaufnahme) durch

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

7. Wurde ggf. die Liste der Nachunternehmer abgegeben? ☐ ja ☐ nein

8. Einweisung/Unterweisung der Verantwortlichen des Nachunternehmers durch

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

9. Weisungsbefugnis zum Arbeitsschutz durch Koordinator ☐ ja ☐ nein

10. Gefährdungsbeurteilung erstellen (bzw. aktualisieren) und dokumentieren:

Auftraggeber: verantwortlich (Name): \_\_\_\_\_  
Auftragnehmer: verantwortlich (Name): \_\_\_\_\_

11. Gegenseitige Unterstützung bei der Gefährdungsbeurteilung

Übergabe folgender Dokumente, z.B.

- a.) Sicherheitsdatenblätter durch ☐ Auftraggeber ☐ Auftragnehmer  
b.) Betriebsanweisungen durch ☐ Auftraggeber ☐ Auftragnehmer  
c.) Gefährdungsbeurteilung durch ☐ Auftraggeber ☐ Auftragnehmer

12. Weitere Vereinbarungen:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Verantwortlich: \_\_\_\_\_  
Verantwortlich: \_\_\_\_\_  
Verantwortlich: \_\_\_\_\_

	<h1>Fremdfirmenordnung</h1>	Seite <b>20</b> von <b>20</b>
		Stand: 25.10.2017
		Arbeitsschutz
<b>Anlage 6.1: Checkliste Auftraggeber und Auftragnehmer</b>		

## Umsetzung

Überprüfung der Maßnahmen durch (Name): \_\_\_\_\_

**Werden weitere Gefährdungen erkannt, sind beide Vertragspartner verpflichtet, gemeinsam geeignete Maßnahmen festzulegen.**

Auftraggeber		Auftragnehmer	
Name:		Name:	
Datum		Datum	
Unterschrift:		Unterschrift: <b>X</b>	